SPREEBAU PRO

Förderung richtig beantragen

Checkliste 4/5

BEG, KfW, Senat Berlin – Reihenfolge, Fristen, häufige Fehler

Grundprinzipien – das Wichtigste zuerst

- Förderantrag IMMER vor Vertragsabschluss und Baubeginn stellen
  Dies ist die häufigste und teuerste Fehlerquelle. Kein Antrag nach Beauftragung.
- Fördertatbestände und Maßnahmen genau dokumentieren (Fotos, Bestandsaufnahme)
- Kombination verschiedener Förderprogramme prüfen – möglich bis max. 80 % der förderfähigen Kosten
- Förderfähige Kosten ≠ Gesamtkosten: Nebenkosten, Planungskosten und bestimmte Materialien oft nicht förderfähig

BEG – Bundesförderung für effiziente Gebäude (KfW / BAFA)

- Energieberater (zugelassener BEG-Experte) für die Planung beauftragen
  Pflicht für viele BEG-Maßnahmen.
- Bestätigung zum Antrag (BzA) vom Energieberater einholen
- KfW-Antrag online stellen – vor jeder Beauftragung
- Heizungsförderung (BEG HE): Grundförderung 30 %, Einkommensbonus möglich
  Förderhöchstbetrag: 28.000 € für die 1. Wohneinheit (Stand Juli 2026).
- BEG Einzelmaßnahmen (BEG EM): Dämmung, Fenster, Lüftung, Heizung separat beantragen
- Familienzuschlag: Haushalt mit Kindern erhält Einkommensreduktion von 10.000 € (Stand 2026)
- Verwendungsnachweis nach Abschluss der Maßnahme einreichen

Berliner Senatsprogramme

- IBB Wohngebäude-Kredit prüfen: zinsgünstiger Kredit für Modernisierung in Berlin
- Berliner Programm für Klimaschutz (BerPro) prüfen: Zuschüsse für energetische Maßnahmen
- Soziale Wohnraumförderung prüfen bei Mietwohnungsbestand
- Denkmalschutz-Förderung: § 7i EStG (steuerliche Abschreibung) statt direkter Zuschuss

Steuerliche Absetzung § 35a EStG

- Für selbst genutzte Wohnungen: 20 % der Lohnkosten absetzbar, max. 1.200 €/Jahr
- Steuerbescheinigung von der ausführenden Firma anfordern (Pflichtdokument)
- Lohn- und Materialkosten auf der Rechnung separat ausweisen lassen
  SpreeBau Pro stellt diese Bescheinigung auf Anfrage aus.
- Rechnungen müssen per Überweisung bezahlt werden – keine Barzahlung!

Häufige Fehler

- ✗ Antrag nach Auftragserteilung gestellt → Förderung verfallen
- ✗ Falscher Antragsteller (Mieter statt Eigentümer oder umgekehrt)

- ✗ Nicht förderfähige Materialien (z. B. reine Luxusausstattung) in Kosten enthalten
- ✗ Fehlender Energieberater bei BEG-Maßnahmen
- ✗ Barzahlung statt Überweisung bei § 35a

■ *Tipp von SpreeBau Pro: Förderprogramme ändern sich regelmäßig. Wir halten uns stets aktuell und können Ihnen sagen, welche Programme für Ihr Vorhaben gerade gelten. Fragen Sie uns vor der Planung.*

Kostenloses Erstgespräch: +49 176 967 082 96 · info@spreebaupro.de · www.spreebaupro.de